



DEBBIE HILL/POOL/AFP VIA GETTY IMAGES

Kein Helfer für den Staat Israel

Warum zerbricht das Verhältnis zwischen Amerika und Israel – und wer zerbricht es?

- Mihailo S. Zekic
- [29.05.2023](#)

Auf der Website des Außenministeriums der Vereinigten Staaten heißt es: „Israel hat keinen größeren Freund als die Vereinigten Staaten“. Wenn das stimmt, hat Israel überhaupt keine Freunde.

Im Februar demonstrierte Joe Biden (und die Macht hinter ihm, Barack Obama) auf zwei offensichtliche Arten seine Feindschaft gegenüber dem jüdischen Staat. Im Februar verrieten die USA zum ersten Mal seit Ende von Obamas zweiter Amtszeit als Präsident Israel im Sicherheitsrat der Vereinten Nationen. Etwa zur gleichen Zeit deuteten aufschlussreiche Kommentare von Bidens Botschafter in Israel auf eine beispiellose Einmischung in Israels innere Angelegenheiten hin.

Warum lässt Amerika Israel im Stich?

Wie Netanjahu sich Feinde macht

Seit seiner Rückkehr an die Macht Ende letzten Jahres ist eine der Prioritäten des israelischen Premierministers Benjamin Netanjahu die Reform von Israels aktivistischem Obersten Gerichtshof – einer Institution, die nicht rechenschaftspflichtig und parteiisch ist und israelische Konservative seit Jahren verärgert. Dies hat ihm viele Feinde in der israelischen Linken eingebracht (siehe Seite 32). Es hat auch die Aufmerksamkeit der aktivistischen Präsidentschaft in Washington auf sich gezogen.

„Wir sagen dem Premierminister – so wie ich es meinen Kindern sage – ‚bremsen‘, langsam machen, versuchen, einen Konsens zu finden, die Parteien zusammenzubringen.“ Dieser Kommentar stammt vom US-Botschafter in Israel, Tom Nides, in einem Podcast vom 16. Februar mit dem ehemaligen Obama-Beamten David Axelrod.

PT_DE

Die herablassende Bemerkung „wie ich es meinen Kindern sage“ steht im Einklang mit Obamas und Bidens offener Verachtung für Israel im Allgemeinen und Netanjahu im Besonderen. Obama brachte Netanjahu durch einen Seiteneingang ins Weiße Haus, ließ ihn während eines Treffens wütend stehen und ging zum Abendessen, und mischte sich in israelische Wahlen ein. Im Jahr 2021 untergrub Obama über Biden die Friedensverhandlungen zwischen Israel und dem Sudan, um zu verhindern, dass Netanjahu als Premierminister zurückkehrt.

In einem späteren Interview sagte Nides: „Ich glaube wirklich, dass die meisten Israelis nicht wollen, dass sich Amerika aus ihren Angelegenheiten heraushält“. In diesem Fall will „Amerika“ (Obama und Biden), dass Israels Oberster Gerichtshof ein nicht rechenschaftspflichtiges Gremium mit unangemessener Kontrolle über die anderen Zweige der Regierung bleibt. Kurz gesagt, sie wollen, dass Netanjahu aufhört, das Gericht mundtot zu machen, damit das Gericht Netanjahu mundtot machen kann.

Amerikanische Intervention

Am 20. Februar demonstrierten Obama und Biden, wie sehr sich Amerika in die Angelegenheiten der Israelis einmischen wird. Der UN-Sicherheitsrat verabschiedete eine nicht bindende Resolution, die die israelischen Siedlungen im Westjordanland verurteilt – die erste anti-israelische Resolution, die die USA im Sicherheitsrat zugelassen haben, seit Obama Präsident ist.

Dies geschah als Reaktion auf die Legalisierung zuvor illegaler Siedlungen durch die israelische Regierung, die als Reaktion auf die Zunahme palästinensischer Terroranschläge erfolgte. Berechtigte Kritik an der israelischen Politik ist nicht falsch. Aber die UNO ist berüchtigt für ihre irrationalen zahlreichen Resolutionen zur Verurteilung Israels. Im vergangenen Jahr verabschiedete die Generalversammlung doppelt so viele Resolutionen gegen Israel wie gegen Russland, und das in demselben Jahr, in dem Russland den größten Krieg in Europa seit dem Zweiten Weltkrieg begann. Die USA haben Israel traditionell verteidigt, vor allem im Sicherheitsrat, wegen der 75-jährigen Geschichte Israels und der 56-jährigen Geschichte des Baus von Siedlungen im Westjordanland. Dies scheint eine versteckte Drohung der USA an Netanjahu zu sein, in mehr als einer Hinsicht „auf die Bremse zu treten“: *Fangen Sie an, das zu tun, was wir wollen, oder Sie werden das bisschen Schutz verlieren, das wir Ihnen noch gewähren.*

Dieser „Schutz“ ist jedoch bedeutungslos, wenn man bedenkt, dass die USA unter Obama-Bidens *Feinde Israels aktiv unterstützen* – und versuchen, dies so unauffällig wie möglich zu tun. Der *Washington Free Beacon* berichtete am 6. Februar, dass US-Außenminister Antony Blinken die Sanktionsaufhebung für Russland und Israels größten Feind, den Iran, erneuert hat. Die Ausnahmeregelungen, ein Überbleibsel von Obamas Iran-Atomabkommen von 2016, erlauben es Russland, den Iran bei seinem *Atomprogramm* zu unterstützen.

„Die Verzichtserklärungen ... verschaffen russisch kontrollierten Firmen wie dem Atomkonzern Rosatom Milliarden Gewinne für Arbeiten in der iranischen Atomanlage Fordow, einer umstrittenen Militäranlage, die im Verdacht steht, das Atomwaffenprogramm Teherans zu beherbergen“, schrieb der *Washington Free Beacon*. „In dieser Anlage reichert der Iran Uran, die Schlüsselkomponente für eine Atomwaffe, auf einen Reinheitsgrad an, der ihn nach Ansicht internationaler Beobachter in die Nähe einer Bombe bringt. Kritiker werfen der Regierung Biden vor, sie erlaube Teheran, sein

Atomprogramm weiterzuentwickeln und gleichzeitig Russland durch Geschäfte mit staatlich kontrollierten Organisationen anzureichern.“

Der Iran ist weltweit der Hauptsponsor des islamischen Terrorismus; seine Führer haben geschworen, „Israel von der Landkarte zu tilgen“. Jeder weiß, dass einige der ersten Ziele, die in ein iranisches Atomzielsystem einprogrammiert werden, israelische Städte sein werden. Dennoch unterstützen Obama und Biden aktiv das islamistische Terrorregime des Iran und gefährden die parlamentarische Demokratie Israels!

Noch ungewöhnlicher ist, dass das Weiße Haus versuchte, die Sanktionsverzichtes geheim zu halten. Der Kongress wurde erst am 3. Februar informiert – und auch erst, nachdem das *Washington Free Beacon* bei Regierungsvertretern nachgefragt hatte. Das iranische Atomprogramm zu unterstützen und gleichzeitig mit dem ukrainischen Aggressor Russland zusammenzuarbeiten *sieht schlecht aus und ist schlecht*. Obama und Biden wäre es lieber, wenn Sie nichts davon wüssten, aber selbst wenn Sie es wüssten, würden sie es mit der gleichen Wucht durchsetzen wie das Atomabkommen von 2016.

Das letzte Mal, dass Amerika Israel gegenüber so feindselig eingestellt war, war während der Präsidentschaft Obamas. Die Nahostpolitik der USA – insbesondere gegenüber dem Iran – gefährdete aktiv die Sicherheit Israels. Obama beendete seine Präsidentschaft 2017 mit einem beispiellosen Verrat in der UNO. Bidens Präsidentschaft setzt Obamas Politik fort. Der jüngste Streit zwischen den USA und Israel muss im Kontext der von Obama geführten Kampagne zur Schwächung und Ausgrenzung Israels und Netanjahus interpretiert werden.

Warum gefährden die Vereinigten Staaten ihr Bruderland tödlich und ermächtigen – mit Nukleartechnologie – die Islamisten, die den 11. September 2001 bejubelt haben und die die USA und Israel den „großen Satan“ und den „kleinen Satan“ nennen?

Eine biblische Prophezeiung bringt besonders viel Licht in dieses Geheimnis.

Bitterer Jammer

„Denn der Herr sah den bitteren Jammer Israels an, dass sie bis auf den letzten Mann dahin waren und kein Helfer in Israel war. Und der Herr hatte nicht gesagt, dass er den Namen Israels austilgen wollte unter dem Himmel, und errettete sie durch Jerobeam, den Sohn des Joasch“ (2. Könige 14, 26-27).

Sowohl der Staat Israel als auch die Vereinigten Staaten führen ihre Vorfahren auf das alte Israel zurück. Juda (das jüdische Volk) war nur einer von 12 Stämmen. In der biblischen Prophezeiung bezieht sich „Israel“ hauptsächlich auf die USA, Großbritannien und den Staat Israel.

Das Buch der Könige ist Teil der früheren Propheten. Es ist sowohl ein historischer Bericht als auch eine Prophezeiung für die modernen Nationen Israels, wie der Chefredakteur der *Posaune*, Gerald Flurry, in seinem Buch [Amerika unter Beschuss](#) erklärt. Die Bemühungen, „den Namen Israels auszulöschen“, sind die Ursache für so viele Probleme, unter denen Amerika leidet, einschließlich der sich verschlechternden Beziehungen zu seinen Brüdern im Staat Israel. Aber die Bibel offenbart auch, dass Gott die Zerstörung aufhalten wird – vorübergehend – durch die Hand eines Mannes, der durch den antiken König Jerobeam II. vorhergesagt wurde.

Herr Flurry schrieb dies in seinem Artikel vom September 2022 [Die Regierungen Großbritanniens und Judas stürzen – wird Amerikas Regierung die nächste sein?](#): „Als Barack Obama Präsident war, war er furchtbar unbarmherzig gegenüber dem jüdischen Staat Israel. Aber in Präsident Trumps erster Amtszeit errettete Trump den jüdischen Staat Israel (das biblische Juda) von einem Großteil von Obamas Tyrannei. Er hat Israel in vielerlei Hinsicht unterstützt, u. a. durch die Aufhebung des Iran-Abkommens, die Verlegung der US-Botschaft nach Jerusalem und die Unterstützung Israels bei der Unterzeichnung des ‚Abraham-Abkommens‘ mit den arabischen Staaten in der Region. Joe Biden hat Amerika zu der den Terrorismus unterstützenden Politik von Barack Obama zurückgebracht.“

Die Prophezeiung geht weiter: „Was aber mehr von Jerobeam zu sagen ist und alles, was er getan hat, und seine tapferen Taten, wie er gekämpft hat und wie er Damaskus und Hamat wieder an Israel gebracht hat, siehe, das steht geschrieben in der Chronik der Könige von Israel“ (Vers 28).

Gott ist immer noch dabei, die Vereinigten Staaten und die anderen Nationen des modernen Israel durch einen modernen Jerobeam vorübergehend zu retten. Beachten Sie, dass, wenn er das tut, die Siege dieses Mannes die jüdische Nation mit einbeziehen werden.

Wie die Amerikaner ist auch das jüdische Volk einer großen Bedrohung durch innere und äußere Feinde ausgesetzt. Die derzeitige amerikanische Regierung tut alles, um diese Bedrohung noch zu verstärken. Wenn es jemals eine Zeit gab, in der Israel gerettet werden musste, dann ist es jetzt.

„Es deutet auch darauf hin, dass Jerobeam etwas zurückeroberte, um Juda, dem jüdischen Volk, zu helfen,“ schrieb Herr Flurry. „Dieser Vers verknüpft die Politik der USA und Judas miteinander.“

Die vorübergehende Rettung des Staates Israel steht noch aus. Aber die verzweifelte Notwendigkeit dafür wird immer deutlicher. Und diese Atempause von seinen Schwierigkeiten *wird* kommen. Sie wird beginnen, wenn diejenigen, die Amerika führen und versuchen, „den Namen Israels auszulöschen“, ihren Tag der Abrechnung erleben.